

Gestern war ein wunderschöner Tag. Nachdem mich mein Mann weckte, gab es ein gemütliches Frühstück. Wir saßen bei Tisch und redeten. Die Welt schien sorglos zu sein. Ich hatte schon seit ein paar Tagen vor, mit meinem Mann Paul und meiner Tochter Lara einkaufen zu gehen. Also stiegen wir ins Auto und fuhren los. In der Shopping City gab es die schönsten Klamotten. Es gab aber auch eine Tischlerei, dort mussten wir hin. Leider hatte sie geschlossen. Nun, dass wir nicht umsonst hier hergefahren waren, fragte ich Paul: „Wenn die Tischlerei schon geschlossen hat, haben wir genug Zeit Klamotten zu kaufen. Du kannst ein neues Hemd gut gebrauchen, und Lara wünscht sich auch ein neues Kleid.“

„Na gut“, antwortete Paul, „schauen wir eben um ein paar neue Sachen.“ Wir waren bereits in 5 Läden und fanden noch immer nichts. In einem kleinen Laden in der Nähe der Hauptstraße fanden wir schließlich doch was. Lara fand ein Kleid, ich nahm mir eine rote Bluse und ein schönes kariertes Hemd. Endlich konnten wir nach Hause fahren. Lara war so müde, dass sie im Auto einschlieft. „Endlich zu Hause“, sagte Paul zu mir, „es war ein anstrengender Vormittag.“ Ich gab ihm nur ein „Mmmh“ zur Antwort. Gleich nachdem Paul die Tür öffnete und wir alle eintraten, bekamen ich und mein Mann einen Schock. Das ganze Haus war verwüstet. Plötzlich rief Lara: „Schau Mami, da hat wer was geschrieben.“ Noch schockierter als ich schon war, sah ich auf die beschmierte Fensterscheibe. Auf der Fensterscheibe stand in schwarzer Tinte: „TÜR WAR GEKIPPT.“ Wir beschuldigten uns gegenseitig, doch dann sagte Lara: „Mami, Papi ihr müsst nicht streiten.“ Wir sahen ein, dass der Streit ja doch zu nichts führen würde und wollten sofort die Polizei anrufen. Doch dann sah ich, wie jemand aus unserem Garten wegrannte. Paul rief bei der Polizei an, und er beschrieb kurz den Täter: „Der Täter hat ein grünes T-Shirt an, eine blaue Jeanshose und er hat schwarze Haare.“ Die Polizei untersuchte sofort unser Haus, um Fingerabdrücke oder Fußabdrücke zu sichern. Am nächsten Morgen fanden sie den Täter. Ich las einen Artikel in der Zeitung darüber: „In der Rosengasse 9 wurde eingebrochen, die Polizisten waren sofort vor Ort. Der Täter wurde heute in der Früh am Bahnhofsgelände geschnappt.“ Die Überschrift des Artikels lautete: „Einbruch in Mattersburg.“